





Frage trifft Antwort (Reihe)

Woher kommt die Demokratie? (Sendung)

**Herrschaftsformen: Namen und Begriffe**










Die mit \* markierten Begriffe sind im Video nicht explizit erklärt und müssen im Internet recherchiert werden.

Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 
<b>Demos + Kratos</b>	<b>Monarchie</b>	<b>Charles Montesquieu</b>	<b>Bill of Rights</b>
Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 
<b>Aristokratie</b>	<b>Diktatur</b>	<b>Gewalten- teilung</b>	<b>Verfassung</b>
Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 
<b>Hipparchos</b>	<b>Kleisthenes</b>	<b>Aristoteles</b>	<b>Jean-Jacques Rousseau</b>
Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 
<b>* Volks- souveränität</b>	<b>* direkte Demokratie</b>	<b>* indirekte Demokratie</b>	<b>* Pluralismus</b>

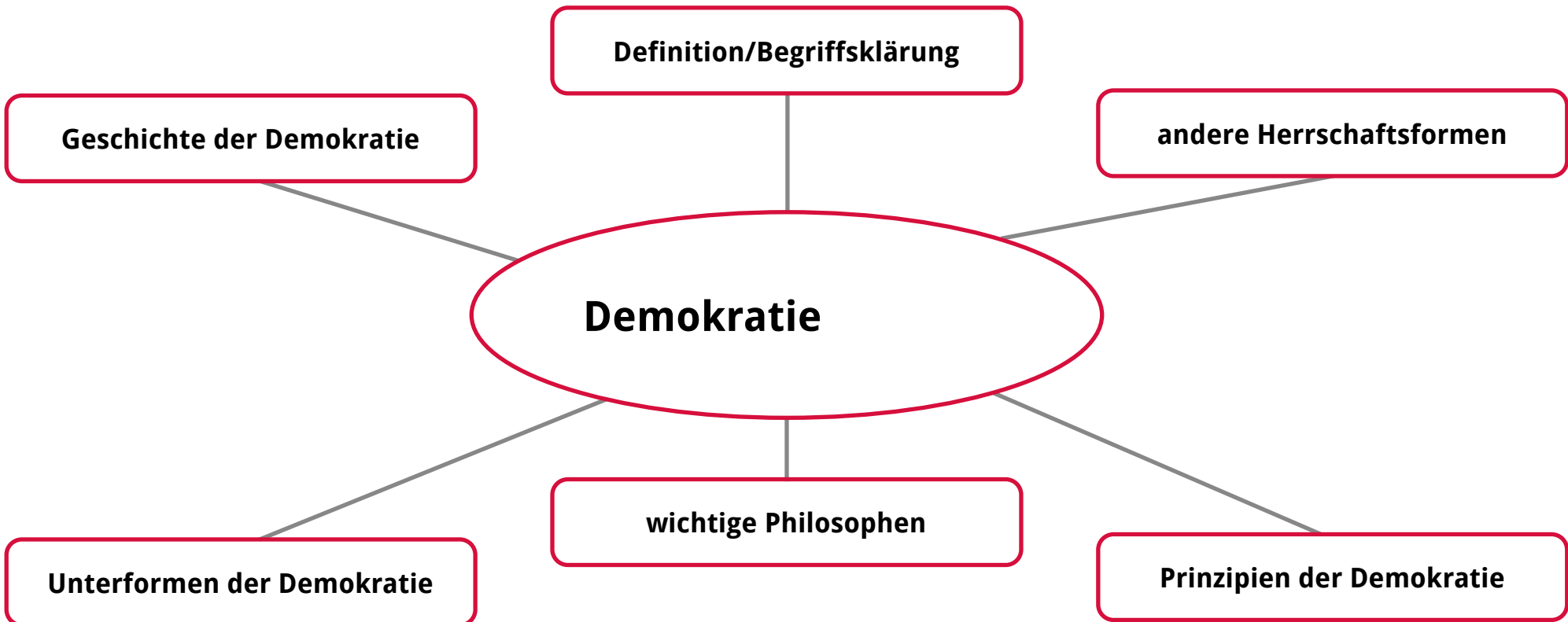
Frage trifft Antwort (Reihe)

Woher kommt die Demokratie? (Sendung)

**Herrschaftsformen: Definitionen**

<ul style="list-style-type: none"> <li>- demokratisches Prinzip</li> <li>- oberste Gewalt geht vom Volk aus</li> <li>- das Volk bestimmt durch Wahlen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- übersetzt: „Gesetz der Rechte“</li> <li>- 1689 in England</li> <li>- 1789 in den USA</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- lehnt die Demokratie ab</li> <li>- dank seiner Schriften konnte sie überleben</li> </ul>	„Demos“ = Volk „Kratos“ = Herrschaft
Gesamtheit der Grundsätze, die die Form eines Staates und die Rechte und Pflichten seiner Bürger festlegen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- auch repräsentative Demokratie genannt</li> <li>- das Volk wählt Vertreter/Abgeordnete</li> </ul>	Aufteilung Staatsgewalt in: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Legislative (gesetzgebende Gewalt)</li> <li>- Exekutive (ausführende Gewalt)</li> <li>- Judikative (richterliche Gewalt)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickelte die „Identitätstheorie“</li> <li>- befürwortet die direkte Demokratie mit vollkommener Volkssouveränität</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- *um 570 v. Chr.</li> <li>- Politiker und Staatsmann</li> <li>- Vorreiter der Demokratie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- schrieb das Werk „Vom Geist der Gesetze“</li> <li>- entwickelte die Gewaltenteilung</li> <li>- möchte die Monarchie aber beibehalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Herrschaftsform, bei der eine Person oder eine kleine Gruppe von Menschen regiert</li> <li>- die politische Macht ist nahezu uneingeschränkt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tyrann von Athen</li> <li>- ermordet 514 vor Christus</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- aus dem Griechischen: „Alleinherrschaft“</li> <li>- Staatsform; das Recht zu regieren, beruht auf der Herkunft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bedeutet „Vielfalt“</li> <li>- bezieht sich auf die vielfältigen gesellschaftlichen Gruppen, Organisationen, Institutionen, Meinungen, usw., die gleichberechtigt nebeneinander bestehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aus dem Griechischen: „Herrschaft der Vornehmsten“</li> <li>- Staatsform, in der der Adel herrscht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Volk trifft politische Entscheidungen direkt</li> <li>- z.B. über Volksabstimmungen, Volksbegehren</li> </ul>
Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 
Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 	Klebefläche Faltlinie 

## Mindmap Demokratie



Frage trifft Antwort (Reihe)

Woher kommt die Demokratie? (Sendung)

**Tabellarischer Unterrichtsverlauf**

Phase /evtl. Zeit	Inhalt/Aktionen	Sozialform	Medien
Einstieg 5`	Diskussion der These: „Es ist einem Gegner der Demokratie zu verdanken, dass diese überlebt hat!“	Plenum	ggf. Tafel, um die These aufzuschreiben
Erarbeitung 30`	Ansehen des Films <a href="http://www.planet-schule.de/x/fta-demokratie">www.planet-schule.de/x/fta-demokratie</a>  Erstellen einer Mindmap zur Demokratie (vgl. Materialblätter)	Plenum  Einzel- oder Partnerarbeit	Film  Materialblätter 1+2 (DIN A4), Materialblatt 3 (141% auf DIN A3), Internetzugang, ggf. Skript der Sendung
Ergebnissicherung und Wiederholung 10`	Vorstellen der Ergebnisse (exemplarisch)  Ggf. Aufgreifen der These vom Einstieg  Quiz	Plenum   Einzelarbeit	Mindmaps (ggf. mit Dokumentenkamera darstellen)   Internetzugang

Frage trifft Antwort (Reihe)  
Woher kommt die Demokratie? (Sendung)

**Lösungen Materialblätter 1 + 2**

Demos + Kratos	„Demos“ = Volk „Kratos“ = Herrschaft
Monarchie	- aus dem Griechischen: „Alleinherrschaft“ - Staatsform; das Recht zu regieren, beruht auf der Herkunft
Charles Montesquieu	- schrieb das Werk „Vom Geist der Gesetze“ - entwickelte die Gewaltenteilung - möchte die Monarchie aber beibehalten
Bill of Rights	- übersetzt: „Gesetz der Rechte“ - 1689 in England - 1789 in den USA
Aristokratie	- aus dem Griechischen: „Herrschaft der Vornehmsten“ - Staatsform, in der der Adel herrscht
Diktatur	- Herrschaftsform, bei der eine Person oder eine kleine Gruppe von Menschen regiert - die politische Macht ist nahezu uneingeschränkt
Gewaltenteilung	Aufteilung Staatsgewalt in: - Legislative (gesetzgebende Gewalt) - Exekutive (ausführende Gewalt) - Judikative (richterliche Gewalt)
Verfassung	- Gesamtheit der Grundsätze, die die Form eines Staates und die Rechte und Pflichten seiner Bürger festlegen
Hipparchos	- Tyrann von Athen - ermordet 514 vor Christus
Kleisthenes	- geb. um 570 v. Chr. - Politiker und Staatsmann - Vorreiter der Demokratie
Aristoteles	- lehnt die Demokratie ab - dank seiner Schriften konnte sie überleben
Jean-Jacques Rousseau	- entwickelte die „Identitätstheorie“ - befürwortet die direkte Demokratie mit vollkommener Volkssouveränität
Volkssouveränität	- demokratisches Prinzip - oberste Gewalt geht vom Volk aus - das Volk bestimmt durch Wahlen
direkte Demokratie	- Volk trifft politische Entscheidungen direkt - z.B. über Volksabstimmungen, Volksbegehren
indirekte Demokratie	- auch repräsentative Demokratie genannt - das Volk wählt Vertreter/Abgeordnete
Pluralismus	- bedeutet „Vielfalt“ - bezieht sich auf die vielfältigen gesellschaftlichen Gruppen, Organisationen, Institutionen, Meinungen, usw., die gleichberechtigt nebeneinander bestehen

Frage trifft Antwort (Reihe)  
Woher kommt die Demokratie? (Sendung)

Lösung Materialblatt 3

